

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Dysz ist eyn seltze[m]me vn[d] gute lege[n]de von sant
Annan vnd von jrem gantze[n] geslecht welche sant Anna
gebore[n] hatt die mutter gottes die ju[n]gfrowe
Maria[m].des halber sie auch billiche ...**

Straszburg, [1500 - 1502]

Ein gebet von der Heilige[n] iu[n]ck[frow]. sant ka[therina].

[urn:nbn:de:bsz:31-40575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-40575)

¶ Ein gebet von der

vs̄erwölte gespons/ kün̄ her vnd gang in das schlaff
bet dynes gemahels das dene dz du hast geheissen vn̄
begert/ dz hast du erworbe für die du bist bittē die wer
dent selig werde. Versickel. Bit für vns o selige innek/
frow sant Katherina. Vff dz wir der verheiffung cri
sti mügent würdig werden

O Almechtiger got vn̄ dyn̄er liebe vn̄ er willē/ hatt
die erliche innekfrow vn̄ künigin sant Katherina ge
lytten ein bitter lyde vn̄ sterben verlyhe vns gnedig bit
ten wir dich wie dz du alle mensche die da ir lyde vnd
ir selikeit synd betrachte/wellest behüten vor alle sün/
den/schadē schand/trüeb̄sal vn̄ übels/ vn̄ nach dem ia
mer dises lebēs wellest du sie fürē zū dē freudē der hy/
melschen seligkeit vnd sicherheit Amen.

¶ Aber welcher mensch byß her sant Katherinen hat
gedienet mit sunderliche gebetten die mag er wol für
rer mer spreche so mag er genug thun zū dyser brüder/
schafft. Wer aber priester ist s̄ sol. iiii. messen lesen alle
iar vō sant Katherinē. Da mit sol ein ietlicher brüd
er od̄ schwester dyser nützlich̄er gesellschaft syner mit
brüder̄ vn̄ mit schwester̄n nit vergessen/sund in synē
güten wercken flyßlich für sie bittē vn̄ in güts winschē
vnd in sundheit für die anfenger dyser brüderschafft
vnd legent. Auch so mügen die güte werck dienst vn̄
gebett die da geschehen in diser brüderschafft mit aller
hand wysen vn̄ andechtigē meynügē geopffert werde
vnd geordnet zū dē lob gottes vnd zū der ere vn̄ gezier
de sant kathe. eintweder zū einer guldi kron oder für
edel gestein darin. Item für ein güldin halß band für

Heiligē iūck. sant ka. LXXIII

spangen fingerlin/güldin gürtel mit perlin vñ lößli/
chen beschleg. Item für.iiii. güldiner red oder schwert
vnd was dar zu einē künigliche kleid gehört oder erda
cht mag werdē/dz mag ein andechtiges hertz geistlich
betrachte.vñ sant Katherina das an legen. Nun zu
dem letzten ist mit freudē zu mercken das da alle Brü
der vñ schwestern dyser seligē brüderschafft synd vnd
werdent teilhafftig für sich vñ für ir eltern vnd güten
fründ/sie syent tod od lebend. Zum ersten. xv. tusent
mess. Item hundert tusent lyblicher vñ zytlicher armü/
sen auch also vil geistlicher. Itē fünfzig tusent psalter
zwei hundert mal tusent die sibē psalmē mit d letaniē
lxxx. tusent vigiliē mit dē. iij. letzge vñ also vil vigiliē
mit dē. iij. letzge. Item. xxx. tusent curß aller häd/ vñ
selzē mer materiē. Item tusent mal tusent Pater no.
vnd Ave maria. lxxx. tusent gehorsamkeiter vnd ab
bruche vō lustbarliche dingē vñ wolgefellige gegewürf
fens vserlicher. v. synnē. Itē. xl. tusent allerhäd gebert
in sunderheit vō dē lyden vnser herrē von vnser fro/
wen vñ von dē heiligen. Itē zu. lx. tusent rosen krenz
Vnd zu dē letzten vnzalbarlicher heimlicher vnd sund
licher güter werck die da nit synd vß zu rüffen.

Getruckt vñ selig geendt in der fryen statt
Straßburg vō meister Hans grüennin/
ger vff durnstag nach Petri vñnd Pauli
der zweier apostel. Nach der geburt christi
als man zalt. M. CCCC. hundert iar.

LXXII
Herrn von ...
...

Herrn von ...
...

